

1 **Beschlussvorlage**
2 **für die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen**

3
4
5 **Beschluss Nr.: Bv/214/2016**

6 **öffentlich**

7 **Einreicher:** Bürgermeister

8 **Federführung:** Sachgebiet Bauverwaltung, **Verfasser:** Frau Jakob

9 **Behandelt im:**

Hauptausschuss der Stadt Werneuchen
Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

01.12.2016
15.12.2016

10 **Betreff: Beschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Weißdornweg“**

11 **Beschluss:**

12 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 13 1. Der Investor wird aufgefordert, die Erschließung des geplanten Wohngebietes über den
14 Beiersdorfer Weg zu favorisieren.
- 15 2. Der Investor wird aufgefordert, im Bebauungsplan Flächen als Grünflächen auszuweisen
16 mit der Zweckbestimmung Spielplatz.
- 17 ~~3. Der Investor wird aufgefordert, den sozialverträglichen Wohnungsbau im Bebauungsplan~~
18 ~~zu berücksichtigen.~~ (Streichung Pkt. 3 mit 7xJa, 6xNein, 3xEnthaltung)
- 19 4. Der Investor ist aufzufordern über den Beiersdorfer Weg die Baustellenerschließung vor-
20 zunehmen, nicht über den Rot- bzw. Weißdornweg.

21 **Begründung:**

22 Durch eine Erschließung des geplanten Wohngebietes über den Beiersdorfer Weg wird das
23 zu erwartende Verkehrsaufkommen durch den Weißdornweg verringert und somit die Belas-
24 tung (Lärm, Staub etc.) zu Gunsten der Wohnqualität für die Anwohner gesenkt. Weiterhin
25 sind verkehrstechnische Vorteile erkennbar z.B. die geringere Entfernung zu neuralgischen
26 Punkten im Ortskern.

27 Gemeinden können im Bebauungsplan öffentliche Kinderspielflächen auf öffentlichen Grün-
28 flächen und private Kinderspielflächen als Gemeinschaftsanlagen festsetzen (§ 9 Abs. 1 Nr.
29 4, 5, 15, 22 BauGB). Öffentliche und private Kinderspielplätze stellen bauplanungsrechtlich
30 Nebenanlagen dar, da sie der Nutzung des Baugebiets oder der einzelnen Baugrundstücke
31 dienen. Bei der Anlage von Spielplätzen ist auf das Ruhebedürfnis der Anwohner Rücksicht
32 zu nehmen. Vor Fenstern von Wohn- und Schlafräumen sollte deshalb ein ausreichender
33 Abstand eingehalten werden – das ist bei der Auswahl der Flächen zu berücksichtigen.

34 Mit der Festschreibung des sozialverträglichen Wohnungsbaus im Bebauungsplan sollen die
35 gesetzlichen Möglichkeiten ausgeschöpft und sozialverträglicher Wohnungsbau als Mehrfa-
36 milienhausbebauung in der Stadt Werneuchen befördert werden.

37 **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Keine	- Kosten trägt der Vorhabenträger	Bestätigung Kämmerei:
-------	-----------------------------------	-----------------------

38
39

Bürgermeister

Sachgebietsleiter/in

1 **Stellungnahme der Fachausschüsse:**

2

Ausschuss	Datum	Mitglieder	Pkt.	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
A 1	01.12.2016	7 (6)	1.	kein Votum		
			2.			
			3.			

3

4 **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:**

5

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		Pkt. 1	Pkt. 2	Pkt. 4	Pkt. 3
Gesetzliche Mitgliederzahl:	19	dafür:		13			wurde gestrichen
davon anwesend:		dagegen:		1			
		Stimmenthaltung:		2			

6

7 Befangenheit wurde erklärt durch:

8

9

10 Die Richtigkeit der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden bescheinigt. Zur Sitzung unter Mitteilung der
 11 Tagesordnung ist rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenver-
 12 sammlung ist gegeben.

13

Werneuchen, 15.12.2016

.....

Vorsitzender der SVV

.....

Stadtverordnete/r

14

16